

Zur Wandlung knien die Kerzenträger an den Position bei den Schellen. Der Zeremoniar kniet üblicherweise gegenüber unterhalb der Heinrichskanzel.

Das erste Klingeln erfolgt nach dem Segen des Zelebranten über den Gaben, sobald er den Satz beendet hat. „Übliche Worte sind: „...damit sie uns werden Leib und Blut deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus“. Dies ist ein kurzes klingen und dauert maximal zwei Sekunden.

Das zweite und dritte Klingeln erfolgt so lange, wie der Priester die Gaben hoch hält. Das zweite demach zur Wandlung des Brotes. Das dritte bei der Wandlung des Weins.

From:

<https://zeremoniale.de/> - **Zeremoniale
der Aachener Domministrant*innen**

Permanent link:

<https://zeremoniale.de/doku.php?id=wandlung:ker:detail&rev=1652718289>

Last update: **2022/05/16 18:24**

